



# Der Komet.

Unterhaltungsblatt für gebildete Stände.

Siebzehnter Jahrgang.

Redacteur: Dr. C. Herlossohn.

Verleger: C. P. Melzer.

N<sup>o</sup> 70.

Montag, den 6. April.

1846.

## Christus.

Von Kathinka Zis.

(Fortsetzung.)

„Dein Vaskaris, alter Mann, ist gestürzt, als er den Wolf verfolgt hat; er ist gefallen und verwundet, aber nur gelähmt vom Schrecken. — Bruder Johannes, erhebe den Knaben, lege ihn an seines Vaters Brust, dann zähle er die Schafe, keines wird fehlen.“

So geschah es, und Vater und Sohn riefen den Fortschreitenden thranenden Dank nach, so weit sie sichtbar blieben vor dem höchsten der Hügel.

Jetzt bestiegen die Pilger diesen Hügel, von nackten Felsbrocken gethürmt, und auf der Höhe standen sie verweilend still, verloren in den Anblick des reizenden Bildes, das ihnen sich aufthat wie eine Pforte in dem Garten des Lebens. Bethlehem lag vor ihnen auf dem in breiten Massen aufge-

stellten Felsenrücken, von dem ein Theil nackt und blank in der Sonne glänzte, der andere Theil mit Holz bepflanzt war. Hier und da zeigten sich zwischen den Erdstreifen, welche bebaut waren, Weinlauben, doch selten ein Delbaum oder eine Palme; aber rund umher schoben schöne Thäler sich zwischen den Hügeln hindurch, ein schönes Bild voll freundlicher Abwechslungen — aber doch ein Bild auch, das der Abdruck der übeln Folgen einer Geisteschwächung und Kraftlähmung ist, die ein unterdrücktes Volk unter seinen übermüthigen Drängern erleiden muß. Allenthalben Verödung durch stumpfsinnige Trägheit, durch Mangel an Anbau! Und dieses Land, vor der türkischen Herrschaft, war das fruchtreiche genannt, das segengefüllte! Den Anspruch auf diesen Beinamen hat es jetzt völlig verloren, den es selbst unter dem grausamen Judäa-könige Herodes, dem Askaloniden, behaupten durfte, unter dem blutdürstigen Bedrucker der